

Information zur Durchführung von Belastungsuntersuchungen

Aufgrund der derzeitigen Pandemie-Lage gilt für Spiroergometrien und Stressechokardiographien in der kinder-kardiologischen Ambulanz für alle Patientinnen und Patienten eine **PCR-Testpflicht**.

Für Untersuchungen gelten folgende Voraussetzungen:

- Der **negative PCR-Test darf nicht älter als 48 Std.** sein. (Antigen Test/ Schnelltest ist nicht gültig)
- Es muss ein ausgedruckter Nachweis des negativen PCR-Tests abgegeben werden.
- FFP2-Maske auch während der Stressechokardiographie
- FFP2-Maske vor und nach der Spiroergometrie
- Die Regelung gilt für alle Patienten.

In Ausnahmefällen besteht die Möglichkeit der PCR-Schnelltestung (ID-Now) im HDZ NRW. Aus organisatorischen Gründen ist es erforderlich, dass die Termine pünktlich eingehalten werden.

Begleitpersonen:

Max. 1 Begleitperson mit FFP2-Maske bei Kindern unter 18 Jahren erlaubt.

Die Begleitperson muss ebenfalls einen Testnachweis mitbringen, der nicht älter als 24 Std. (Antigen-Schnelltest) bzw. 48 Std. (PCR-Test) ist.

Weiterhin gelten folgende Vorgaben:

- Vorheriges Frühstück (wichtig!)
- Keine Infekt Zeichen (Husten, Schnupfen, Fieber, Halsschmerzen, Magen-Darm-Symptome...)
- Abstand von einer Operation nicht weniger als 3 Monate
- Abstand von einer Impfung mindestens 2 Wochen
- Keine orthopädischen Handicaps (Knie, Rücken, Fuß...)
- Mitbringen von Sportbekleidung (Hose, Sportschuhe, Frauen: weites Baumwollshirt)
- Brustbehaarung ist bitte zu entfernen
- Medikamente können wie gewohnt eingenommen werden

Wichtig: Nur wenn alle Voraussetzungen erfüllt sind, findet die Untersuchung statt.

Dr. med. R. Görg
Facharzt Kinder- und Jugendmedizin
Kinderkardiologie/Sportmedizin